

Um die beim Gebrauche eingetretene Abnutzung der Löffel quantitativ festzustellen, wurden diese zeitweilig gewogen, und es ergab sich hierbei Folgendes:

Speiselöffel aus	Datum.	Gewicht. g	Abnutzung.		Abnutzung in 1 Jahr.		Mittlere jährliche Abnutzung. Proc.
			Tage.	Proc.	Proc.	Proc.	
Aluminium	1876 1. Febr.	25,493	201	0,200	0,360	0,630	
"	" 20. Aug.	25,442					
"	" 12. Oct.	25,428					
"	1877 26. Jan.	25,343					
Neusilber	1876 1. Febr.	53,616	201	0,370	0,643	1,006	
"	" 20. Aug.	53,417					
"	" 12. Oct.	53,335					
"	1877 26. Jan.	53,130					
Silber	1876 1. Febr.	44,148	201	0,203	0,368	0,403	
"	" 20. Aug.	44,058					
"	" 12. Oct.	44,033					
"	1877 26. Jan.	43,974					

Es geht aus dieser Zusammenstellung hervor, daß das Aluminium mit Unrecht als leicht angreifbar verschrieen ist. Denn es hält hinsichtlich des Grades seiner Abnutzung die Mitte zwischen Silber und Neusilber, wobei es noch wahrscheinlich ist, daß, worauf die mit * bezeichnete Zahl deutet, der Aluminiumlöffel einmal eine wenn auch nie zugestandene, ungebührliche Behandlung beim Reinigen erlitten hat. Der Abnutungsgrad von Silber, Aluminium und Neusilber steht diesen Versuchen zufolge im Verhältniß von 1,00 : 1,56 : 2,49 und, wenn eine so lange andauernde Handhabung überhaupt möglich wäre, so würde der Löffel aus Silber in 248, derjenige aus Aluminium in 158, der Neusilberlöffel in 99 Jahren aufgebraucht sein.

Es soll das Ergebnis dieser Versuche durchaus nicht dazu dienen, der Verwendung des Aluminiums zur Anfertigung von Löffeln und Luxus-Speisegeräthschaften das Wort zu reden; denn schon weil es seinen Glanz und sein anfänglich hübsches Ansehen allmählig einbüßt, würde dieses Metall nicht fähig sein, mit dem Silber in Concurrnz zu treten. Es wurde vielmehr die Löffelform nur deshalb gewählt, weil sie am besten Gelegenheit gab, den Grad der täglichen chemischen und mechanischen Abnutzung des Aluminiums im Vergleiche mit derjenigen anderer erprobter Metalle bezieh. Legirungen festzustellen. Gleichzeitig sind noch andere Versuche im Gange gewesen, welche den Zweck hatten, die Widerstandsfähigkeit des Aluminiums gegen atmosphärische Einflüsse festzustellen, die indessen wiederholt werden müssen, weil ein Sturm die Versuchsobjecte beschädigt und die Resultate unzuverlässig gemacht hat. Ich